

Von: BIO AUSTRIA Bund <office@bio-austria.at>
Betreff: **BIO AUSTRIA Schweine Infoblitz 4/2015**
An: Brandl Helga <helga.brandl@bio-austria.at>

BIO AUSTRIA - Schweine Infoblitz

4/2015



Dienstag, 30. Juni 2015

VORWORT

Lieber Bio-Mäster! Liebe Bio-Ferkelzüchterin!

In zwei Internet-Berichten der letzten Wochen stand zu lesen, dass sich Bio-Schweine nicht gut verkaufen. So oder so ähnlich soll sich der Geschäftsführer der österreichischen Schweinebörse geäußert haben. Daher sei konventionellen Schweinehaltern von einem Umstieg auf Bio abzuraten. Einerseits verwundern diese Meldungen beim derzeitigen Marktgeschehen (siehe unten)... Andererseits ist es gut, dass konventionelle Branchenvertreter

bei Bio auf der Bremse stehen. Denn: So holen sich nur jene konventionellen Bauern und Bäuerinnen Informationen über Bio-Schweinehaltung, die echtes Interesse an dieser Produktionsform haben. Und die dann auch langfristig bio bleiben...

Sonja Wlcek

BETRIEBSVORSTELLUNG

Duschen gegen Sonnenbrand

Bernhard und Martina Gusenbauer haben 2012 den Bio-Kontrollvertrag unterschrieben. Den alten Maststall ergänzt seither eine komfortabel eingestreuete Liegehalle. Und: Jetzt im Sommer freuen sich die Schweine über regelmäßige Abkühlung im Auslauf.

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

MARKT

Neues von der Bioschwein Austria VertriebsgmbH

Wie schon seit Monaten ist die Nachfrage nach Bio-Schlachtschweinen hoch. Das tut nach dem schwierigen Vorjahr gut. Bioschwein Austria konnte nicht nur das Zahlungsziel wieder auf fünf Wochen senken, sondern auch das Pooling-System stark reduzieren und den Preis deutlich anheben. Mit weiteren Preiserhöhungen ist zu rechnen.

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

MANAGEMENT

Mastschweine stempeln – Tipps und Tricks

Alle Mastschweine müssen laut Gesetz mindestens 30 Tage vor dem geplanten Schlachtttermin mit einem Tätowierstempel auf beiden Seiten gekennzeichnet werden. Wie das einfach geht, zeigt folgende Fotostrecke.

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

FÜTTERUNG

Erhitzen von Ackerbohnen oder Erbsen unnötig

Ein Fütterungsversuch an Bio-Aufzuchtferkeln hat ein weiteres Mal gezeigt, dass das Erhitzen von Ackerbohnen, Erbsen oder Süßlupinen keinen Effekt auf die Zuwachsleistungen hatte. Die Kosten dafür kann man sich also sparen.

W www.topagrar.com

WIRTSCHAFTLICHKEIT

BIO AUSTRIA gibt unverbindliche Richtpreise für Futtergetreide "Von Bauer zu Bauer" bekannt

Vorstand von BIO AUSTRIA diskutiert mit Biobauern aus den Bundesländern Bio-Futtergetreidepreise 2015

Jedes Jahr vor der Getreideernte erhebt der Vorstand von BIO AUSTRIA im Auftrag seiner Mitgliedsbetriebe gemeinsam mit Vertretern von Ackerbauern und Veredlern ein angemessenes Preisband für den Futtergetreidehandel. Dieses soll maßgeblicher Anhaltspunkt für den Handel von Futtergetreide von Bauer zu Bauer sein.

[Mehr auf www.bio-austria.at](http://www.bio-austria.at)

TIERGESUNDHEIT

Handbuch für gesündere Bio-Schweine

Eines der Ergebnisse des EU-Projekts „CorePig“ ist ein Handbuch. Mittels einfacher Checklisten weist es nach Problembereichen geordnet auf mögliche Krankheitsursachen und Verhaltensstörungen hin und schlägt Maßnahmen zur Behebung in vor. Das Handbuch steht entweder mit folgendem Link gratis zum Download bereit oder kann über deine/n Bio-Schweineberater/in bezogen werden.

W www.fibl.org

WIRTSCHAFTLICHKEIT

Bio-Ebermast rechnet sich nicht

ForscherInnen der dänischen Universität Aarhus haben berechnet, unter welchen Voraussetzungen sich Bio-Ebermast rechnet. Ergebnis: Nachdem auch bei Fütterung mit Chicorée-Wurzel oder geringerem Schlachtgewicht einige Stinker verworfen werden müssen, rechnet sie sich im Vergleich zur Kastratenmast trotz besserer Futtermittelverwertung und höherem Magerfleischanteil nicht.

W dca.au.dk

HALTUNG

Tag der offenen Stalltür in Wels

Jede/r Bio-Schweinehalter/in sollte zumindest einmal in Wels in den Versuchsställen des LFZ gewesen sein! Von stromsparenden Ferkelneinstreuungen bis zum kostengünstigen

Wartestall gibt es viel zu sehen. Nächster Termin (nach der Sommerpause): 22 September 2015!

W www.raumberg-gumpenstein.at

TIERGESUNDHEIT

Zwei Stunden TGD-Weiterbildung im Online-Kurs

Wer einen Breitband-Internetzugang hat, kann sich zwei Weiterbildungsstunden für den Tiergesundheitsdienst (TGD) zum Thema „Wie schütze ich meinen Tierbestand vor Ansteckungen?“ ab sofort auch online „erarbeiten“. Bis Ende August zum halben Preis!

W www.lfi.at

INTERNES

BIO AUSTRIA Homepage NEU

Der Relaunch der BIO AUSTRIA Homepage hat viel Neues gebracht. Die Links in den alten Schweine Infos funktionieren nicht mehr automatisch, die Artikel sind aber übersiedelt.

Wer einen bestimmten Artikel sucht: Bitte den Titel im alten „Schweine Infoblitz“ kopieren und im Suchfenster der BIO AUSTRIA Startseite www.bio-austria.at eingeben!

„Schweine Infoblitz“ unter: www.bio-austria.at

Beratungsblätter und Fachfilme finden sich unter „Biobauer > Downloadcenter > Beratungsblätter“. Aktuelle Themen finden sich unter „Biobauer > Aktuelles > Neuigkeiten“. Überall können Schweinethemen über den jeweiligen Filter auf der linken Seite herausgeholt werden.

BÖRSE

Wunderschöne **Bio-Jungeber** der Rasse Pietrain, gekört, mit Zuchtpapieren, sowie PRRS-freie **Bio-Jungsauen F1** laufend zu verkaufen. Durch Bio-Haltung und Bio-Fütterung besonders gut für Bio-Betriebe geeignet! Details zur Zustellung oder Preis bei Familie Lichtenberger unter M 0650/270 50 69

Dieser Fach-Newsletter informiert alle zwei Monate über die aktuellen Beiträge zum Thema

Bio-Schweinehaltung auf der BIO AUSTRIA-Website und anderen Neuigkeiten im Internet.

IMPRESSUM:

BIO AUSTRIA - Büro Linz
Auf der Gugl 3/3.OG
A-4021 Linz
T +43(0)732/654 884
E office@bio-austria.at

BIO AUSTRIA - NÖ und Wien
Dr. Sonja Wlcek
Matthias Corvinus-Straße 8
A-3100 St. Pölten
T +43(0)2742/908 33
E sonja.wlcek@bio-austria.at

Eingetragen im Vereinsregister zu ZVR-Zahl: 769078154

E newsletter@bio-austria.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION



MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



© BIO AUSTRIA, die Biobauern Österreichs. Alle Rechte vorbehalten, all rights reserved.
Newsletter abbestellen:
[Hier](#) können Sie den Newsletter vorübergehend oder ganz abbestellen.